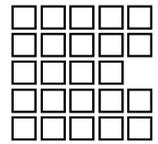


Inhaltsverzeichnis

Sitzungsdokumente	
Einladung -öffentlich-	2
Vorlagendokumente	
TOP Ö 1.2 Prüfung im Amt für Gebäudemanagement - Submissionsstelle -; Sachstand Erste Durchsicht der Angebote	
Mitteilung zur Kenntnis 14/241/2020	4
Protokollvermerk vom 05.11.2014 14/241/2020	5
TOP Ö 1.3 Ämterübergreifende Prüfung - Projektmanagement bei der Stadt Erlangen; Sachstandsbericht	
Mitteilung zur Kenntnis 14/244/2020	6
Anlage 1: Protokollvermerk vom 25.10.2017 14/244/2020	7
Anlage 2: Sachstandsbericht des Amtes 11 vom 06.02.2020 14/244/2020	8
TOP Ö 1.4 Prüfung des Erlanger Tourismus und Marketing Vereins e. V. (ETM) für die Geschäftsjahre 2017 und 2018	
Mitteilung zur Kenntnis 14/242/2020	9
TOP Ö 2 Feststellung des Jahresabschlusses 2017 der Stadt Erlangen und Entlastung des Oberbürgermeisters	
Beschlussvorlage 14/246/2020	10
TOP Ö 3 Prüfung in Amt 13 - Sachgebiet Statistik und Stadtforschung	
Beschlussvorlage 14/248/2020	12
TOP Ö 4 Prüfung im Theater Erlangen	
Beschlussvorlage 14/249/2020	13
TOP Ö 5 Prüfung in Amt 11 - Beihilfecenter -	
Beschlussvorlage 14/247/2020	14
TOP Ö 6 Prüfung im EBE - Baumaßnahmen im Klärwerk ab 2016 -	
Beschlussvorlage 14/251/2020	15
TOP Ö 7 Prüfung in Amt 66 - Sanierung Membacher Steg -	
Beschlussvorlage 14/250/2020	16



Einladung

Stadt Erlangen

Revisionsausschuss

1. Sitzung • Mittwoch, 04.03.2020 • 16:00 Uhr • Rathaus, 14. OG, Konferenzraum

Öffentliche Tagesordnung - 16:00 Uhr

1. Mitteilungen zur Kenntnis
- 1.1. Personelles - Vorstellung des neuen Prüfers Technische Prüfung Tiefbau mdl. Bericht
- 1.2. Prüfung im Amt für Gebäudemanagement - Submissionsstelle -; Sachstand Erste Durchsicht der Angebote 14/241/2020
Kenntnisnahme
- 1.3. Ämterübergreifende Prüfung - Projektmanagement bei der Stadt Erlangen; Sachstandsbericht 14/244/2020
Kenntnisnahme
- 1.4. Prüfung des Erlanger Tourismus und Marketing Vereins e. V. (ETM) für die Geschäftsjahre 2017 und 2018 14/242/2020
Kenntnisnahme
2. Feststellung des Jahresabschlusses 2017 der Stadt Erlangen und Entlastung des Oberbürgermeisters 14/246/2020
Beschluss
3. Prüfung in Amt 13 - Sachgebiet Statistik und Stadtforschung 14/248/2020
Beschluss
4. Prüfung im Theater Erlangen 14/249/2020
Beschluss
5. Prüfung in Amt 11 - Beihilfecenter - 14/247/2020
Beschluss
6. Prüfung im EBE - Baumaßnahmen im Klärwerk ab 2016 - 14/251/2020
Beschluss
7. Prüfung in Amt 66 - Sanierung Membacher Steg - 14/250/2020
Beschluss
8. Anfragen

Nicht öffentliche Tagesordnung

- siehe Anlage -

Ich darf Sie hiermit zu dieser Sitzung einladen.

Erlangen, den 19. Februar 2020

STADT ERLANGEN

gez. Robert Hüttner

Vorsitzender des Revisionsausschusses

Falls Tagesordnungspunkte dieser Sitzung aus Zeitgründen auf den nächsten Termin verschoben werden müssen, bitten wir Sie, die entsprechenden Unterlagen aufzubewahren und erneut mitzubringen.

Die Sitzungsunterlagen können auch unter www.ratsinfo.erlangen.de abgerufen werden.

Mitteilung zur KenntnisGeschäftszeichen:
OBM/14Verantwortliche/r:
RevisionsamtVorlagennummer:
14/241/2020**Prüfung im Amt für Gebäudemanagement - Submissionsstelle -;
Sachstand Erste Durchsicht der Angebote**

Beratungsfolge	Termin	N/Ö	Vorlagenart	Abstimmung
Revisionsausschuss	04.03.2020	Ö	Kenntnisnahme	

Beteiligte Dienststellen
Ämter 24 und 30**I. Kenntnisnahme**

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Sachbericht

Im Rahmen der Prüfung im Amt für Gebäudemanagement - Submissionsstelle - aus dem Jahr 2014 wurde seitens des Revisionsamtes festgestellt, dass die Erste Durchsicht der Angebote bislang nicht gemäß VHB R 321.H von der Submissionsstelle durchgeführt wurde. Für diese Tätigkeiten sollen nur Personen eingesetzt werden, die nicht mit der Vergabeentscheidung oder der Durchführung der Maßnahme befasst sind.

Die Mitglieder des Revisionsausschusses baten seinerzeit darum, die Thematik in der Projektgruppe zur Einrichtung einer Zentralen Vergabestelle zu behandeln. Die Zentrale Vergabestelle wird nun zum 01.04.2020 den Betrieb aufnehmen.

Es ist vorgesehen, dass die Erste Durchsicht künftig rechtskonform durch die Zentrale Vergabestelle erfolgen wird. Eine entsprechende Regelung wird in die Dienstanweisung für die Abwicklung von Vergabeverfahren über die Zentrale Vergabestelle (DA Zentrale Vergabestelle) aufgenommen werden. Die Thematik ist damit abgeschlossen.

Anlage: Protokollvermerk vom 05.11.2014

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

IV. Zum Vorgang

OBM/14/SKA-T. 2816
14/027/2014

Erlangen, 05.11.2014

Prüfung im Amt für Gebäudemanagement - Submissionsstelle -

**I. Protokollvermerk aus der 2. Sitzung des Revisionsausschusses
Tagesordnungspunkt 6 - öffentlich -**

Protokollvermerk:

Frau Stadträtin Bailey spricht sich für die Einhaltung der Richtlinien des VHB, wie unter Ziffer 2.5 des Prüfungsberichtes gefordert, aus. Die übrigen Ausschussmitglieder teilen diese Einschätzung. Die Thematik soll im Rahmen der Arbeitsgruppe Zentrale Vergabestelle/e-Vergabe behandelt werden.

- II. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift und zum Vorgang.
- III. **Kopie an eGov-Center/H. Schwenke** zur Kenntnis und zum Weiteren.
- IV. **Kopie an Amt 24** zur Kenntnis.
- V. **Kopie an Referat OBM/ZV** zur Kenntnis.

Vorsitzende/r:

gez.

.....

Stadtrat
Hüttner

Schriftführer/in:

gez.

.....

Schornbaum

Mitteilung zur KenntnisGeschäftszeichen:
OBM/14Verantwortliche/r:
RevisionsamtVorlagennummer:
14/244/2020**Ämterübergreifende Prüfung - Projektmanagement bei der Stadt Erlangen;
Sachstandsbericht**

Beratungsfolge	Termin	N/Ö	Vorlagenart	Abstimmung
Revisionsausschuss	04.03.2020	Ö	Kenntnisnahme	

Beteiligte Dienststellen**I. Kenntnisnahme**

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Sachbericht

Im Rahmen der Behandlung des Prüfungsberichtes bzgl. des Projektmanagements bei der Stadt Erlangen sprachen sich die Ausschussmitglieder dafür aus, dass die Ziffer 3.1 des Prüfungsberichtes (Projektportfolio) zügig umgesetzt wird (siehe Protokollvermerk vom 25.10.2017).

Die Umsetzung kann dem Sachstandsbericht des Amtes 11 in der Anlage entnommen werden.

Die Thematik ist damit abgeschlossen.

Anlagen: Protokollvermerk vom 25.10.2017
Sachstandsbericht des Amtes 11 vom 06.02.2020

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

IV. Zum Vorgang

OBM/14/SKA-T. 2816
14/159/2017

Erlangen, 25.10.2017

Ämterübergreifende Prüfung - Projektmanagement bei der Stadt Erlangen -

**I. Protokollvermerk aus der 3. Sitzung des Revisionsausschusses
Tagesordnungspunkt 5 - öffentlich -**

Protokollvermerk:

Die Ausschussmitglieder sprechen sich auf Vorschlag des Ausschussvorsitzenden, Herrn Stadtrat Hüttner, dafür aus, dass die Ziffer 3.1 des Prüfungsberichtes (Projektportfolio) zügig umgesetzt wird.

Ergänzend teilt der Leiter des Amtes 11, Herr Matuschke, mit dass

- a) ein Projektportfolio für den Verwaltungsbereich künftig geführt werden wird,
- b) der Projektleitfaden, an dessen Erstellung er seinerzeit mitgewirkt hat, überarbeitet werden soll,
- c) Schulungsmaßnahmen in Form eines Traineeprogrammes für Projektleitungen implementiert werden sollen.

- II. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift.
- III. **Kopie an Amt 11** zum Weiteren.
- IV. **Kopie an OBM und Referat III** zur Kenntnis.
- V. **Amt 14** WV 02/2018.

Vorsitzende/r:

gez.

.....

Stadtrat
Hüttner

Schriftführer/in:

gez.

.....

Schornbaum

Ämterübergreifende Prüfung des Projektmanagements bei der Stadt Erlangen; Stellungnahme zur Anfrage von Amt 14 vom 02.12.2019 (Protokollvermerk Revisionsausschuss vom 25.10.2017)

- I. Amt 11 nimmt zu den Punkten des Protokollvermerks wie folgt Stellung:
- a) **Projektportfolio für den Verwaltungsbereich**
Ein Projektportfolio für den Verwaltungsbereich wurde am 20.05.2018 in der GAG eingeführt.
 - b) **Projektleitfaden mit Standardformularen**
Zum Standardformular „Projektauftrag“ wurde Anfang 2019 auch das Standardformular „Projektabschlussbericht“ entwickelt und über das Mitarbeiterportal zugänglich gemacht.

Nachdem die Aktualisierung des Projektleitfadens und die Entwicklung weiterer Standardformulare für das Projektmanagement noch einige Zeit in Anspruch nehmen wird, hat Abt. 112 zwischenzeitlich den Dienststellenleitungen eine Richtlinie zur Projektleitung mit organisatorischem Bezug zur Verfügung gestellt.
 - c) **Schulungsmaßnahmen / Traineeprogramm**
Das Traineeprogramm Projektmanagement soll als Kooperationsprojekt der Abteilungen 111 und 112 durchgeführt werden. Um ein zielführendes Traineeprogramm anbieten zu können, bedarf es eines aufbau- und ablauforganisatorischen Rahmens (vgl. b). Im Hinblick auf zu erreichende Synergieeffekte (Zeit, Adressatengerechtigkeit), ist geplant, im Rahmen des Trainees beide Aspekte zu beleuchten. D.h. die organisatorische Konzeptionsfortschreibung und die Qualifizierungsmaßnahme zu vernetzen. Auch können in diesem Rahmen Wissensträger eingebunden werden und zukunftsorientiert Themen, z.B. agiles Management, mitgedacht werden. Die beiden Abteilungen haben für das Jahr 2021 entsprechende Ressourcen eingeplant. Ggfs. ist geplant unterstützend auf einen externen Dienstleister zuzugreifen (KGST, Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement). Hierzu gab es im Jahr 2019 bereits Vorgespräche.
- II. **Amt 14 z.W.**
- III. **Kopie per E-Mail an Abt. 111 z.K.**
- IV. **Kopie Abt. 112 z. enaio-Akte**

Matuschke

Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:
OBM/14

Verantwortliche/r:
Revisionsamt

Vorlagennummer:
14/242/2020

Prüfung des Erlanger Tourismus und Marketing Vereins e. V. (ETM) für die Geschäftsjahre 2017 und 2018

Beratungsfolge	Termin	N/Ö	Vorlagenart	Abstimmung
Revisionsausschuss	04.03.2020	Ö	Kenntnisnahme	

Beteiligte Dienststellen

I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Sachbericht

Durch das Revisionsamt wurde die vorgenannte Prüfung (Nr. 16/2019) durchgeführt. Der Prüfungsbericht vom 04.12.2019 wurde dem Verein zugeleitet und ist nicht im Revisionsausschuss zu behandeln. Die Rahmendaten der Prüfung stellen sich wie folgt dar:

Prüfungsanlass:	Stadtratsbeschluss vom 21.05.1980 aufgrund § 12 der Vereinssatzung
Prüfungszeitraum:	21.10. bis 20.11.2019
Prüfer/in:	Ulrich Weiß
Zuständiges Gremium für die Behandlung des Prüfungsberichts:	Mitgliederversammlung
Datum der Behandlung:	11.12.2019
Kostenerstattung:	Ja, gemäß Stadtratsbeschluss vom 25.02.2010
Prüfungsergebnis bzgl. Entlastung:	Es ergaben sich keine Anhaltspunkte, die einer Feststellung des Jahresabschlusses und einer Entlastung entgegenstehen.

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

IV. Zum Vorgang

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
OBM/14

Verantwortliche/r:
Revisionsamt

Vorlagennummer:
14/246/2020

Feststellung des Jahresabschlusses 2017 der Stadt Erlangen und Entlastung des Oberbürgermeisters

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Revisionsausschuss	04.03.2020	Ö	Beschluss	

Beteiligte Dienststellen
Amt 20

I. Antrag

1. Der Revisionsausschuss empfiehlt dem Stadtrat, den Jahresabschluss 2017 der Stadt Erlangen zum 31.12.2017 in der im Prüfungsbericht vom 27.11.2019 abgedruckten Fassung festzustellen.
2. Der Revisionsausschuss empfiehlt dem Stadtrat, dem Oberbürgermeister für das Haushaltsjahr 2017 Entlastung zu erteilen.

Hinweis: Die Beschlussfassung zur Feststellung des Jahresabschlusses und zur Entlastung ist in der Sitzung des Stadtrates am 26.03.2020 vorgesehen.

II. Begründung

Der Stadtrat hat am 28.04.2005 beschlossen, anstelle des bisherigen kameralen Haushaltswesens den kaufmännischen Buchungsstil – Doppik – bei der Stadt Erlangen zum 01.01.2009 einzuführen. Der Jahresabschluss 2017 ist daher der neunte doppische Jahresabschluss.

Der Jahresabschluss 2017 wurde dem Haupt-, Finanz- und Personalausschuss am 20.02.2019 durch die Stadtkämmerei zur Kenntnis gebracht und offiziell dem Revisionsamt zur Prüfung übergeben. Mit der Vorlage des Prüfungsberichts vom 27.11.2019 über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2017 nahm das Revisionsamt seine Aufgaben nach Art. 103 Abs. 3 der Gemeindeordnung wahr.

Der Prüfungsbericht dient dem Revisionsausschuss als Grundlage zur Beurteilung, ob dem Stadtrat vorgeschlagen werden kann, den Jahresabschluss gemäß Art. 102 Abs. 3 der Gemeindeordnung festzustellen und dem Oberbürgermeister Entlastung zu erteilen.

Anlage:

Gebundener Prüfungsbericht „Örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2017 der Stadt Erlangen“ des Revisionsamtes (Nr. 04/2019) vom 27.11.2019 (siehe separate Verteilung)

III. Abstimmung
siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
OBM/14

Verantwortliche/r:
Revisionsamt

Vorlagennummer:
14/248/2020

Prüfung in Amt 13 - Sachgebiet Statistik und Stadtforschung

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Revisionsausschuss	04.03.2020	Ö	Beschluss	

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

Der Bericht des Revisionsamtes vom 10.12.2019 über die Prüfung in Amt 13 - Sachgebiet Statistik und Stadtforschung (Nr. 15/2019) wird zur Kenntnis genommen.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Mit der Beratung und Beschlussfassung im Revisionsausschuss wird der Prüfungsbericht verbindlich. Amt 13 hat keine Stellungnahme abgegeben und damit signalisiert, dass mit den wesentlichen Aussagen im Prüfungsbericht Einverständnis besteht.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Die im Prüfungsbericht enthaltenen Prüfungsfeststellungen und -empfehlungen sind vom Amt 13 umzusetzen und zu beachten.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Steht im pflichtgemäßen Ermessen des Amtes 13.

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

III. Abstimmung

siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
OBM/14

Verantwortliche/r:
Revisionsamt

Vorlagennummer:
14/249/2020

Prüfung im Theater Erlangen

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Revisionsausschuss	04.03.2020	Ö	Beschluss	

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

Der Bericht des Revisionsamtes vom 09.01.2020 über die Prüfung im Theater Erlangen (Nr. 08/2019) wird zur Kenntnis genommen. Die Stellungnahme des Theaters Erlangen wurde zur Kenntnis gebracht.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Mit der Beratung und Beschlussfassung im Revisionsausschuss wird der Prüfungsbericht verbindlich.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Die im Prüfungsbericht enthaltenen Prüfungsfeststellungen und -empfehlungen sind vom Theater Erlangen umzusetzen und zu beachten.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Steht im pflichtgemäßen Ermessen des Theaters Erlangen.

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

III. Abstimmung

siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
OBM/14

Verantwortliche/r:
Revisionsamt

Vorlagennummer:
14/247/2020

Prüfung in Amt 11 - Beihilfecenter -

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Revisionsausschuss	04.03.2020	Ö	Beschluss	

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

Der Bericht des Revisionsamtes vom 10.01.2020 über die Prüfung in Amt 11 - Beihilfecenter - (Nr. 11/2019) wird zur Kenntnis genommen. Die Stellungnahme des Amtes 11 vom 29.01.2020 wurde zur Kenntnis gebracht.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Mit der Beratung und Beschlussfassung im Revisionsausschuss wird der Prüfungsbericht verbindlich.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Die im Prüfungsbericht enthaltenen Prüfungsfeststellungen und -empfehlungen sind vom Amt 11 umzusetzen und zu beachten.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Steht im pflichtgemäßen Ermessen des Amtes 11.

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

III. Abstimmung

siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
OBM/14

Verantwortliche/r:
Revisionsamt

Vorlagennummer:
14/251/2020

Prüfung im EBE - Baumaßnahmen im Klärwerk ab 2016 -

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Revisionsausschuss	04.03.2020	Ö	Beschluss	

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

Der Bericht des Revisionsamtes vom 20.01.2020 über die Prüfung im EBE - Baumaßnahmen im Klärwerk ab 2016 - (Nr. 09/2019) wird zur Kenntnis genommen.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Mit der Beratung und Beschlussfassung im Revisionsausschuss wird der Prüfungsbericht verbindlich. Der EBE hat keine Stellungnahme abgegeben und damit signalisiert, dass mit den wesentlichen Aussagen im Prüfungsbericht Einverständnis besteht.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Die im Prüfungsbericht enthaltenen Prüfungsfeststellungen und -empfehlungen sind vom EBE umzusetzen und zu beachten.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Steht im pflichtgemäßen Ermessen des EBE.

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

III. Abstimmung

siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
OBM/14

Verantwortliche/r:
Revisionsamt

Vorlagennummer:
14/250/2020

Prüfung in Amt 66 - Sanierung Membacher Steg -

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Revisionsausschuss	04.03.2020	Ö	Beschluss	

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

Der Bericht des Revisionsamtes vom 28.11.2019 über die Prüfung in Amt 66 - Sanierung Membacher Steg - (Nr. 05/2019) wird zur Kenntnis genommen. Die Stellungnahme des Amtes 66 vom 20.12.2019 wurde zur Kenntnis gebracht.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Mit der Beratung und Beschlussfassung im Revisionsausschuss wird der Prüfungsbericht verbindlich.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Die im Prüfungsbericht enthaltenen Prüfungsfeststellungen und -empfehlungen sind vom Amt 66 umzusetzen und zu beachten.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Steht im pflichtgemäßen Ermessen des Amtes 66.

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

III. Abstimmung

siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang